



BÜRGER
BEGEHREN
KLIMASCHUTZ



Bürgerrat
Klima



Erfahrungen aus dem Bürgerrat Klima

Rabea Koss, 14.12.2023

Foto: Manoel Eisenbacher



BÜRGER
BEGEHREN
KLIMASCHUTZ



Bürgerrat
Klima

Bürgerbegehren



Bürger*innenräte

Beteiligung für effektiven Klimaschutz



BÜRGER
BEGEHREN
KLIMASCHUTZ

Warum

Bürger*innenräte?

Ausgangslage 2020

- Wenig Vertrauen in die Politik
- Zunehmende Spaltung der Gesellschaft
- Klimawende zu langsam



Warum Bürger*innenräte?

Ausgangslage 2020

- Wenig Vertrauen in die Politik
- Zunehmende Spaltung der Gesellschaft
- Klimawende zu langsam



Lösungsansatz Bürger*innenräte

- Beteiligung an politischen Prozessen
- Ein "Mini-Deutschland" diskutiert gemeinsam
- Bürgerrat macht Empfehlungen, an denen sich Politik orientieren kann





Bürgererrat Klima

26.4.-23.6.2021

Initiatoren



BÜRGER BEGEHREN KLIMASCHUTZ



Schirmherr
Bundespräsident a. D.
Horst Köhler



Unterstützungskreis



**Bürgerrat
Klima**



Deutschland,
lass uns
reden:
über das
Klima.

ausgelost nach:

160 Menschen

- **Wohnort**
- **Geschlecht**
- **Alter**
- **Bildungsstand**
- **Migrationserfahrung**
- **Einstellung zum Klimaschutz**



**Wie kann Deutschland die Ziele
des Pariser Klimaschutz-
Abkommens erreichen –
unter Berücksichtigung
gesellschaftlicher,
wirtschaftlicher und
ökologischer Gesichtspunkte?**

Die Empfehlungen



Leitsätze

1. Das 1,5-Grad-Ziel hat oberste Priorität.

2. Der Klimaschutz dient dem Allgemeinwohl und hat Priorität vor Einzelinteressen.

3. Für jedes Handeln, das Auswirkungen auf das Klima hat, muss Aufklärung und Transparenz gegeben sein.

4. Für die Klimawende müssen alle Verantwortung übernehmen und zu Veränderung bereit sein.

5. Klimaschutz muss Bestandteil aller Bildungsangebote sein.

6. Die Klimawende muss generationengerecht sein.

7. Die Klimawende muss sozial gerecht sein.

8 Die Klimawende muss global gerecht sein.

9. Die Zukunft der Wirtschaft muss klimaneutral sein.

10. Klimarelevantes Handeln muss direkt Auswirkungen für die Handelnden haben.



2. Leitsatz

- Die gesamte Energieversorgung Deutschlands soll bis 2035 zu 70% und bis 2040 zu 90% aus Erneuerbaren Energien gedeckt werden.
- Im Stromsektor sollen die 100% bereits bis 2035 erreicht sein.

140 Ja-Stimmen

Angenommen mit

Nein-Stimmen 8

#12 Kohleausstieg

- Der Kohleausstieg soll vorgezogen und bis 2030 statt 2038 umgesetzt werden.
- Dies soll über den europäischen Zertifikatehandel und einen erhöhten CO2-Preis geregelt werden.
- Energieerzeugung aus Kohle soll unrentabel werden, damit weitere Entschädigungszahlungen an den aussterbenden Industriezweig vermieden werden.
- Wenn Entschädigungszahlungen geleistet werden, sollen Sozialverträglichkeit und Umweltaspekte berücksichtigt werden.
- Die Notstromreserve soll perspektivisch auf erneuerbares Gas umgestellt werden.

134 Ja-Stimmen

Angenommen mit

Nein-Stimmen 17



1. Leitsatz

Alle Maßnahmen und Entscheidungen von Bund, Ländern und Kommunen im Bereich der Mobilität müssen ab sofort mit oberster Priorität das Ziel der weitgehenden Klimaneutralität berücksichtigen.

Dabei soll der öffentliche Raum zum attraktiven Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen werden. Die Verkehrsvermeidung von klimaschädlichem Verkehr ist dabei ebenso wichtig wie die Verkehrsverlagerung auf attraktive, schnelle und sozial verträgliche Alternativen in Stadt und Land. Die Erfüllung der Mobilitätsbedarfe darf nicht vom Einkommen abhängig sein. Der öffentliche Verkehr, Radverkehr und Fußverkehr muss Priorität vor dem motorisierten Individualverkehr haben und im Fernverkehr der Bahnverkehr vor dem Flugverkehr.

141 Ja-Stimmen

Angenommen mit

Nein-Stimmen 5

#7 Tempolimit

Die Bundesregierung soll sofort ein generelles Tempolimit erlassen: Bundesautobahn und Kraftfahrstraßen 120km/h, Landstraße 80km/h, Innenstädte 30km/h

88 Ja-Stimmen

Angenommen mit

Nein-Stimmen 64

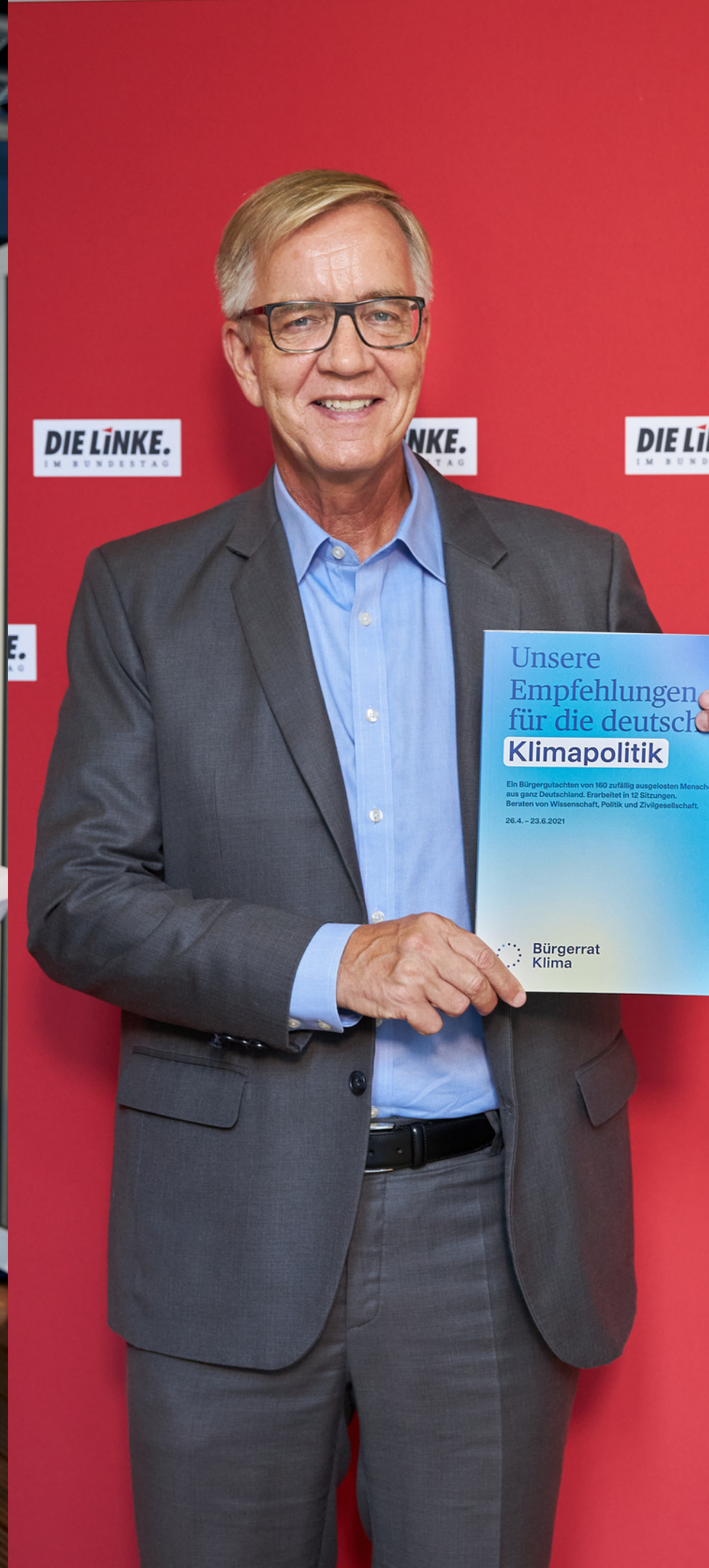
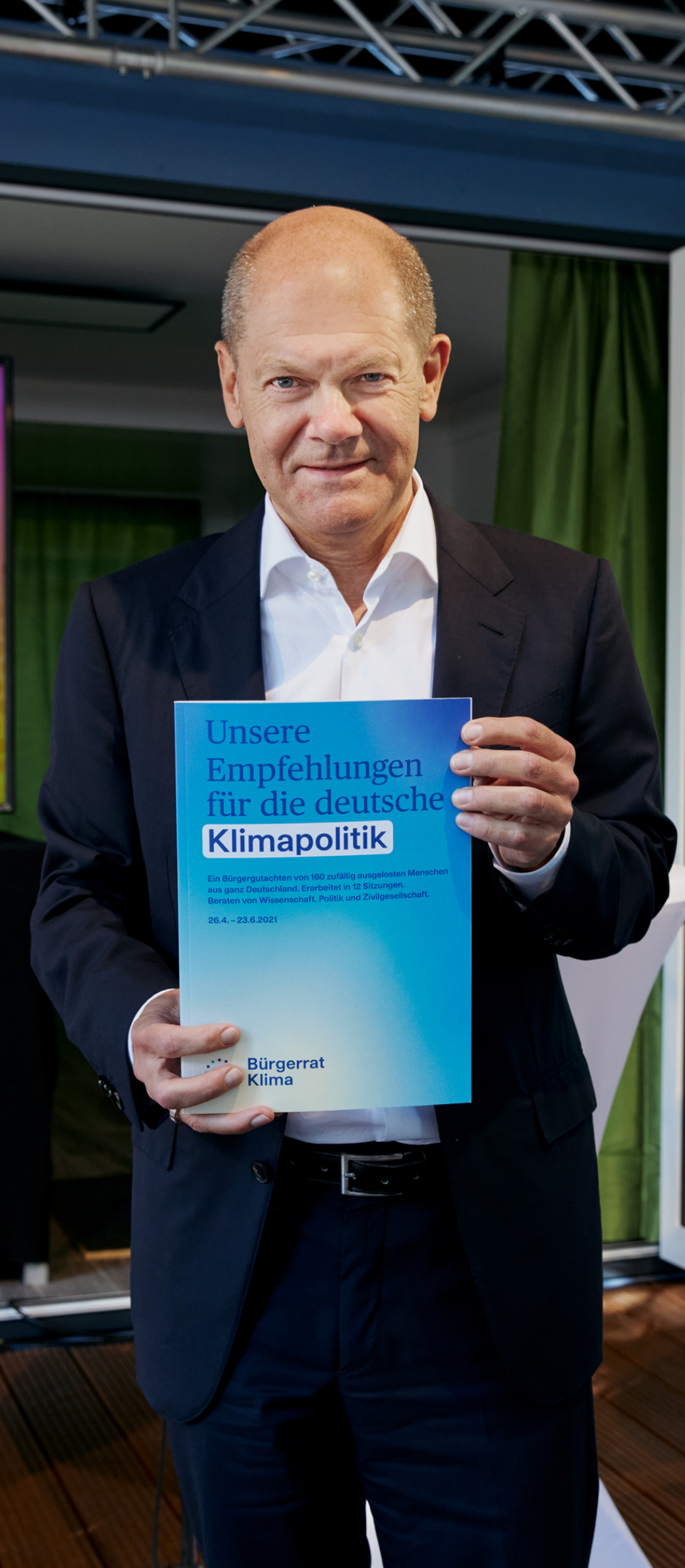
Ernährung



Leitsatz

Die Umstellung auf eine klimafreundliche Landwirtschaft soll unverzüglich erfolgen und stellt die Versorgung der Bevölkerung mit gesunden, für die gesamte Bevölkerung bezahlbaren Lebensmitteln und den Erzeugenden ein Einkommen sicher.

- Wahre Preise, die Umwelt- und Gesundheitskosten enthalten
- Neue Ernährungsleitlinien, die am 1,5-Grad-Pfad ausgerichtet sind
- Starkes Eintreten für Klimafreundlichkeit in gemeinsamer EU-Agrarpolitik (GAP)
- Neues Landwirtschaftsgesetz mit Orientierung am 1,5-Grad-Pfad
- Subventionsumbau gem.. Klimafreundlichkeit, Umweltleistung und Emissionen



Podiumsdiskussion

„Wie viel Bürgerrat steckt in der Klimapolitik der Bundesregierung?“

Unsere Empfehlungen für die deutsche Klimapolitik

Bürgerrat
Klima



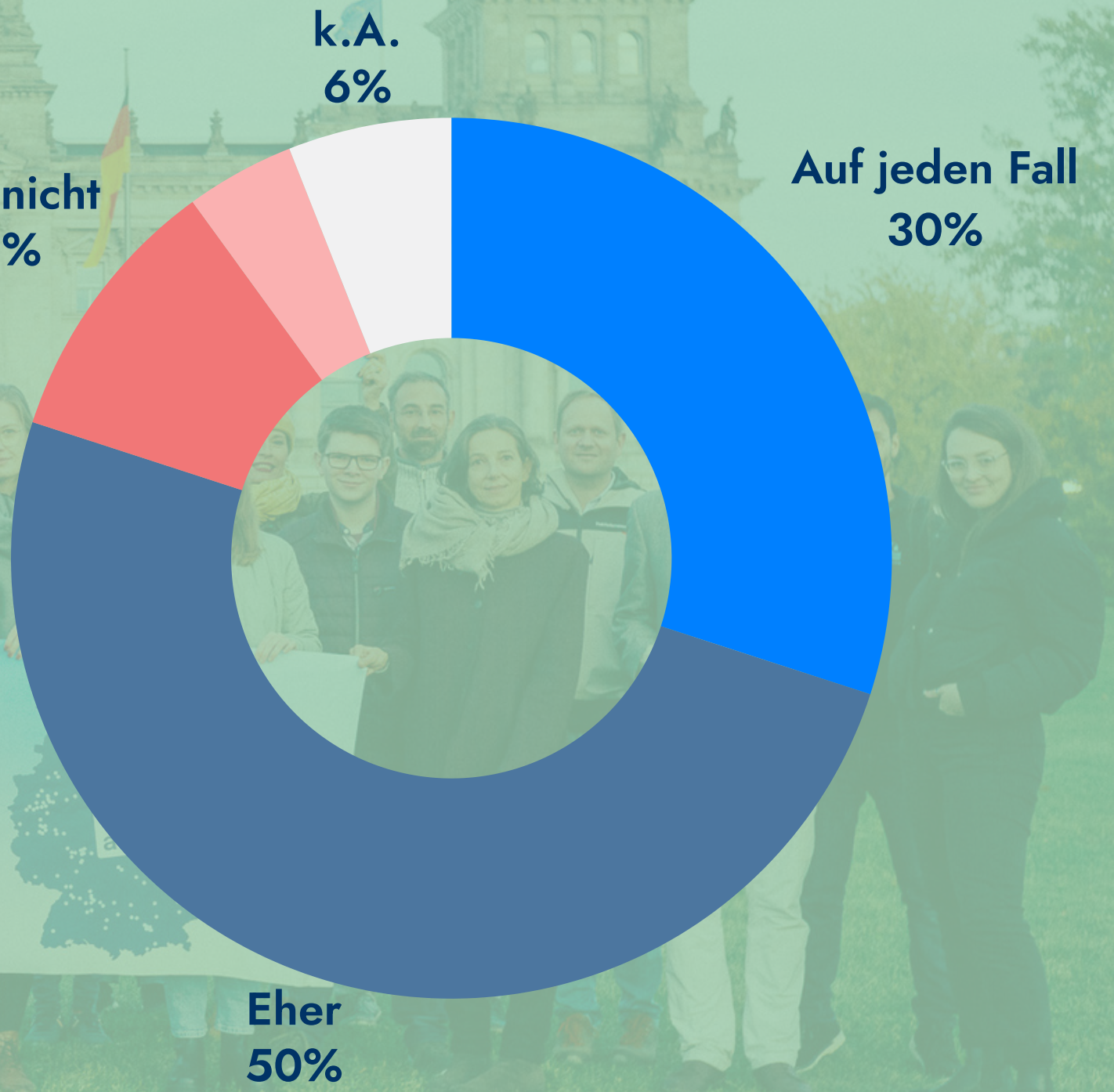
Unsere Empfehlungen für die deutsche Klimapolitik



Umfrage: Sollte die Bundesregierung die Vorschläge des Bürgerrat Klima als Orientierungshilfe verwenden?



- forsa-Umfrage
- 1.009 Befragte ab 18 Jahren
- Zeitraum: 8.9.-14.9.23
- Fehler: +/- 3%
- Auftraggeber: BürgerBegehren Klimaschutz e.V.





BÜRGER
BEGEHREN
KLIMASCHUTZ

Zukunft der Bürgerräte

- Bürgerräte im Koalitionsvertrag
- Öffentliche Debatte über Klima = Akzeptanz von Klimaschutzmaßnahmen?
- Umsetzungsdilemma: Braucht es mehr Verbindlichkeit?



Foto: Manoel Eisenbacher

Kontakt



BÜRGER
BEGEHREN
KLIMASCHUTZ

Rabea Koss
Öffentlichkeitsarbeit

–
BürgerBegehren Klimaschutz e.V.
www.buerger-begehren-klimaschutz.de
https://twitter.com/BBK_2010

–
koss@buerger-begehren-klimaschutz.de
<https://twitter.com/rabeakoss>

 **Bürgerrat
Klima**

buergerrat-klima.de

Foto: Manoel Eisenbacher